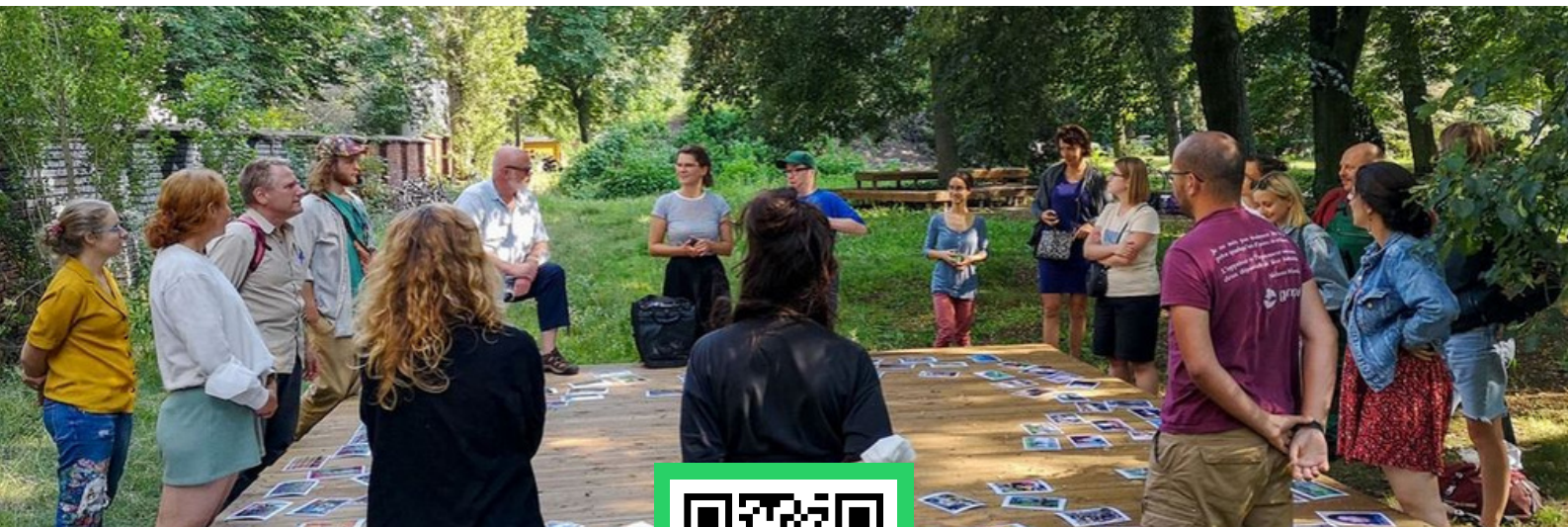


Städtische Gärten haben viele soziale und ökologische Potenziale. Wir erleben dort natürliche Kreisläufe, ökologische Zusammenhänge, Umwelt- und Klimaschutz. Wir sind im Austausch mit anderen und erleben politische und soziale Zusammenhänge.

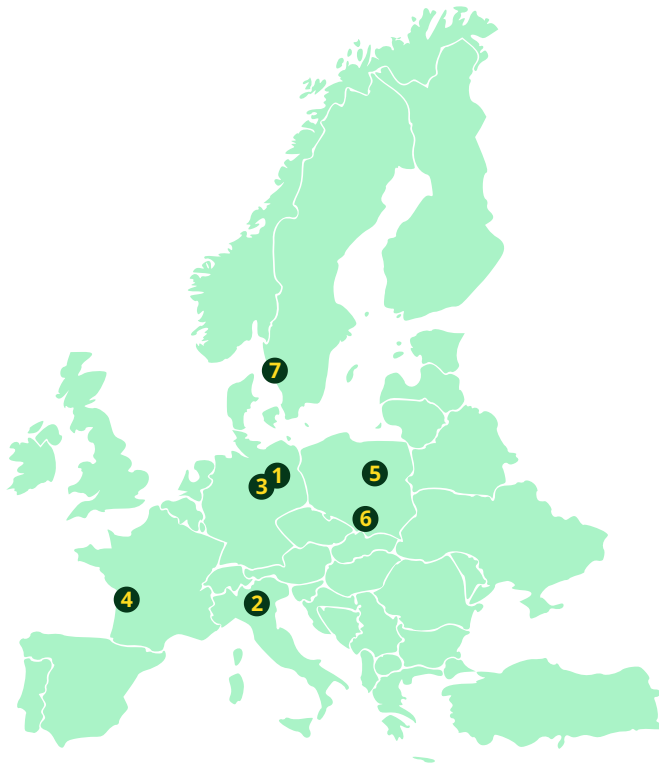
In urbanen Gärten können wir gemeinsam wachsen und durch gemeinschaftliche Aktivitäten weiter lernen. Ihr zentraler Vorteil ist die INKLUSIVITÄT - öffentliche und leicht zugängliche urbane Gärten bieten eine Chance zur Teilhabe, insbesondere für benachteiligte Gruppen.



GARDENS als inklusive grüne Lernräume ist ein Erasmus+ Projekt, das Erfahrungen in Umweltbildung und Inklusion von verschiedenen europäischen Organisationen vermittelt. Wir sammeln und teilen Methoden und Praktiken, um zu lernen und zu entdecken, wie Umweltbildung in Gärten zugänglicher sein kann. Die Methoden beziehen sich auf die Themen Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, partizipative Methoden, Ökologie, Klima und Lebensmittelproduktion mit einem inklusiven Ansatz. Die Ergebnisse werden öffentlich zugänglich und nutzbar sein. Die besten Praktiken werden in einem eBook und einer interaktiven Online-Karte veröffentlicht. Beides wird in allen Projektsprachen auf unserer Website verfügbar sein.



## Über uns



Wir sind Mitglieder europäischer Partnerorganisationen aus Frankreich, Deutschland, Italien, Polen und Schweden - eine Gruppe aus Organisationen und Institutionen, die sich auf nicht-formale Bildung im Kontext von gartenbasierten Lösungen konzentrieren. Wir behandeln die Themen Nachhaltigkeit, lokale oder Kreislaufwirtschaft, grüne Bildung, Ökologie und Lebensmittelproduktion. Wir bemühen uns um die Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen und die Inklusion von sozial ausgegrenzten Gruppen.

Unser Team besteht aus Pädagog:innen, Praktiker:innen, Unternehmensberater:innen, Ausbilder:innen, Gärtner:innen, Vertreter:innen lokaler Behörden und Landschaftsplanungsbüros.



- 1 **himmelbeet**, Berlin, Deutschland, [www.himmelbeet.de](http://www.himmelbeet.de)
- 2 **Kilowatt**, Bologna, Italien, [www.kilowatt.bo.it](http://www.kilowatt.bo.it)
- 3 **Comparative Research Network**, Berlin, Deutschland, [www.crnonline.de](http://www.crnonline.de)
- 4 **SaluTerre**, Sainte-Foy-la-Grande, Frankreich, [www.saluterre.com](http://www.saluterre.com)
- 5 **Zasiej**, Warschau, Polen, [www.zasiej.org](http://www.zasiej.org)
- 6 **Krakow Municipal Greenspace Authority**, Polen, [www.zzm.krakow.pl](http://www.zzm.krakow.pl)
- 7 **Changemaker**, Göteborg, Schweden, [www.changemaker.nu](http://www.changemaker.nu)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.

